



Katharinas Brief

Nachrichten aus der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Katharina von Bora

Alt-Lehndorf • Kanzlerfeld • Lamme • Lehndorf-Siedlung • Ölper

Ausgabe Nr. 4/25 - Dezember 2025 bis Februar 2026

Jahreslosung
2026

Gottesdienste an
Weihnachten

Neuer Veranstal-
tungskalender
online

Gemeindebrief-
verteilung wird
eingestellt

Sternsingeraktion

Lebendige
Adventskalender

Epiphania-
empfang



Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht.
(Jesaja 9,1)



Inhalt

- | | | | |
|----|--|----|---|
| 3 | Grußwort | 24 | Kinderseite |
| 5 | Gemeindefinanzen | 26 | Gottesdienste und
Veranstaltungen |
| 7 | Neue Erntekrone | 32 | Veranstaltungshinweise |
| 8 | Geburtstagskaffee in
St. Marien | 33 | Krippenspiele / Lammer
Weihnachtssingen |
| 9 | Gemeindeforen | 34 | Epiphaniasempfang |
| 10 | Rückblick:
Tag des Offenen Denkmals | 35 | Gemeindebriefverteilung
wird eingestellt |
| 11 | Heimatspflegerin Sabrina
Brandes | 36 | Kinder- und Familien-
zentrum Lamme |
| 13 | Neuer Terminkalender | 38 | Förderverein Wichern |
| 14 | Einladungen | 40 | Kolumne: Käthes Tagebuch |
| 15 | Sternsingeraktion 2026 | 44 | Weltgebetstag |
| 16 | Friedenslicht – Pfadfinder | 45 | Veranstaltungshinweise |
| 16 | Lebendige Adventskalender | 47 | Rumänienhilfe |
| 19 | Waldweihnacht | 50 | Angebote und Gruppen |
| 20 | Musical | 54 | Adressen und Kontakte |
| 21 | Karnevalsgottesdienst | 55 | Impressum |
| 23 | Musiktag der Landeskirche | | |



Jahreslosung 2026

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

(Offenbarung 21,5)

Mit dem 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr – das ist die Zeit des Wartens, der Erwartung und der Hoffnung. Auf dem Weg durch die Adventswochen können wir die Worte der Jahreslosung 2026 mitnehmen. Wir zünden Kerzen an und spüren: Das Licht wird heller, auch wenn draußen noch Dunkelheit herrscht. Inmitten unseres Alltags, mit all seinen Brüchen und Sorgen, klingt die leise Zusage Gottes: „*Siehe, ich mache alles neu.*“

Gott erneuert nicht nur die Welt am Ende der Zeiten – er beginnt schon jetzt. Wo Vergebung geschieht, wo Liebe neu wächst, wo Menschen aufeinander zugehen, da bricht das Neue an. Auch wenn in unserer Gemeinde und Kirche große Verände-

rungen anstehen, so bleibt die eigentliche Mitte unserer Hoffnung und unseres Glaubens bestehen.

Der Advent erinnert uns daran, dass Gott mitten in unsere Unvollkommenheit kommt – nicht mit Macht und Glanz, sondern als Kind in einer Krippe.

In unseren Ortsteilen werden sich wieder viele Menschen zum lebendigen Adventskalender treffen, zu Andachten und Gottesdiensten und mit Liedern, Geschichten und Gebeten die Hoffnung wachhalten – die Hoffnung, dass Gott in der Heiligen Nacht die Menschlichkeit unter uns von Neuem lebendig werden lässt.

Advent und Weihnachten sind das Zeichen: Gott hat uns nicht aufgegeben. Er verwandelt Dunkel in Licht,

Kälte in Wärme, Hoffungslosigkeit in Neubeginn.
Darum dürfen wir mit offenen Herzen beten:

Herr, erneuere uns. Schenk uns offene Augen für dein Kommen und den Mut, das Neue zu wagen.

Wir wünschen allen einen lichten Advent und eine gesegnete Weihnachtszeit!

Stefan Behrendt, Pfarrer

Anzeigen



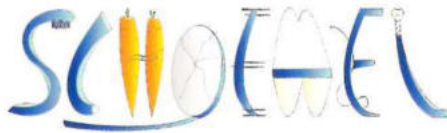
TSCHAIKOWITSCH

Malereibetrieb e.K.

St.-Ingbert-Straße 7
38116 Braunschweig
Telefon: 0531 / 5 23 55
Telefax: 0531 / 50 90 23
www.tschaikowitsch.de

Ausführung
sämtlicher
Malerarbeiten

Zahnarztpraxis



Dr. Susanne Schoebel

Hannoversche Str. 33
38116 Braunschweig

Tel. 0531 - 50 72 24
Fax 0531 - 50 18 47



Finanzierung des Gemeindehaushalts ab 2025 nur noch durch Rücklagenentnahme möglich

Im Dezember 2024 teilte uns die Landeskirche mit, dass die Kirchengemeinden der Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig mit geringeren Kirchensteuerzuweisungen rechnen müssen. Im Haushaltsjahr 2025 ist der Gemeindehaushalt um rund 31.000 € reduziert worden, im Haushaltsjahr 2026 werden es ca. 41.000 € sein – bei zunächst gleichbleibenden Kosten. Die Kirchensteuerzuweisungen mussten vor dem Hintergrund der allgemeinen Teuerung und der anhaltend hohen Zahl der Kirchengaustritte um ca. 16 % gekürzt werden.

Weiterhin wird der Kirchenvorstand aus dem Gemeindehaushalt unserer Kirchengemeinde ab 2026 durch die Einführung der Erweiterten Kameralistik ca. 20.000 € in Substanzerhaltungsrücklagen zurückstellen müssen. Diese Rücklagen dienen – wie der Name schon sagt – dem Erhalt der Gebäude und der Orgeln.

Aus unserer Kirchengemeinde treten jährlich knapp 2 % der Gemeindeglieder aus. Daher wird der Kirchenvorstand in den kommenden zwei Jahren die Ausgaben und Einnahmen der Gemeinde besonders intensiv betrachten und Entscheidungen treffen müssen. Besonders die Nutzung der Räumlichkeiten steht dabei im Fokus. Die hohen Kosten der Gebäudebewirtschaftung, -unterhaltung und die Betreuung durch Personal werden uns beschäftigen.

Zwar gibt es eine große Nachfrage nach der Nutzung der Gemeinderäume, allerdings eine immer geringere Zahl von Gemeindegliedern, die etwas dazu beitragen. Mittelfristig wird dieser Umstand dazu führen, dass die Anzahl der Gebäude und Räumlichkeiten auf das Finanzierbare reduziert werden muss.

*Stefan Behrendt,
geschäftsführender Pfarrer*

Ihr Hörakustiker in Braunschweig

Für alle, die in Braunschweig besser hören wollen die richtige Adresse.

- persönliche & professionelle Hörberatung
- kostenfreier Hörtest
- ausführliche Tinnitusberatung
- kostenfreie Neueinstellung älterer Geräte
- Nachsorge & Reparaturen
- maßgefertigter Gehörschutz
- faires Preis-Leistungsverhältnis
- unverbindliches Probetragen (der Mini-Hörgeräte)
- neueste Technologien aller Hersteller
- modernste Akku Hörgeräte
- u.v.m.

Jetzt Termin vereinbaren:
0531 389 257 06

Ich freue mich auf Ihren Besuch, Ihr *Lukas Hirschfelder*



Hörgeräte
Hirschfelder

- Hörgeräte Hirschfelder
Donaustraße 43
38120 Braunschweig
- 0531 389 257 06
- info@hoergeraete-hirschfelder.de
- www.hoergeraete-hirschfelder.de

INHABERGEFÜHRT · KOMPETENT · VOR ORT



SANITÄR HEIZUNG BADDESIGN

GÖTSCH

ST.-INGBERT-STRASSE 14
38116 BRAUNSCHWEIG

+49 531 52714
WWW.GOETSCH-GMBH.DE

Handgemacht!

Eine neue Erntekrone für unsere Gemeinde

„Puh, das ist ja eine echte Herausforderung!“ – diesen Gedanken hatten wir mehrfach während der Vorbereitung und Herstellung unserer neuen Erntekrone in diesem Jahr. Unsere alte war zugegebenermaßen in die Jahre gekommen und leider auch unnachvollziehbar abhandengekommen. So mussten wir tatsächlich völlig neu beginnen und zunächst einmal ein Grundgerüst aus Metall organisieren. Weiter ging es dann mit der Beschaffung der Ähren. Für beides fanden wir tatkräftige Unterstützung bei Jürgen Voges und Manfred Walkemeyer.

Nun war es nicht so, dass der Donnerstagstreff ohne jegliches Vorwissen beschlossen hatte, eine neue Erntekrone herzustellen – jahrelange „Buchsbaumerfahrung“ mit der Os-



terkrone auf dem Taufbrunnen ging dieser Entscheidung voraus. Da uns der gemeine Buchsbaumzünsler in den letzten Jahren dieses Rohstoffes beraubt hat und wir keinen geeigneten Ersatz finden konnten, beschlossen wir, es zum Anlass des Erntedankfestes mit dem deutlich schwieriger zu verarbeitenden Getreide zu versuchen. Nun ja, ein paar Dinge liefen nicht ganz so wie geplant, aber mit der Unterstützung von Frau Jäger vom Landfrauenverband hat das Binden dann doch ganz gut geklappt.

Das Schwierigste war tatsächlich die Abschätzung, wie viele Ähren man braucht. Unsere „Ernte“ in diesem Jahr hat leider nicht ganz ausgereicht, und wir mussten ein bisschen improvisieren. Ich glaube aber, das ist uns ganz gut gelungen – und im nächsten Jahr werden wir dann neue Ähren ergänzen.

Wir danken allen, die uns unterstützt haben, ganz herzlich.

Für den Donnerstags-Treff

Silke Dohlien



Süßer Auftakt

Erster Geburtstagskaffee vom Besuchsdienst St. Marien

Großes Lampenfieber herrschte unter uns vor dem ersten Geburtstagskaffee für über 75-Jährige. Würden Gäste kommen? Fände unser kleines Programm Anklang? Wie viel Kaffee und Kuchen musste man vorhalten? Kaum Anmeldungen lagen im Kirchbüro vor.

Und dann war der 6. Oktober da. 15:15 Uhr – die ersten Gäste trafen



ein. 15:30 Uhr – alle vier Tische, liebevoll geschmückt von Marion Schneider, waren besetzt. Ingrid Vahlbruch-Frenzel vom Kirchenvorstand vertrat unsere Pastoren sehr gekonnt. Beate Schmidt (Klavier) und



Hartmut Schneider (Gitarre) waren bereit zu musizieren. Sogar einen 98. Geburtstag konnten wir tatsächlich feiern. Leckerer Kuchen (danke, Doris Rott!) machte ebenso gute Laune wie das Singen, kleine Vorträge und nette Gespräche.

Es war schon nach 17:00 Uhr, als sich die Reihen lichteten und sich ein glückliches Besuchsdienst-Team von sichtlich zufriedenen Gästen verabschiedete.

Die nächsten Termine für 2026 sind: 5. Januar, 13. April, 6. Juli und 5. Oktober. Beginn ist jeweils um 15:00 Uhr. Die Einladungen an die entsprechenden Geburtstagskinder erfolgen über das Kirchbüro.

Für das Besuchsdienst-Team

Ilse-Marie Hotopp





Gemeindeforen in den Ortsteilen

Gemeinde- Foren

In der ehemaligen Kreuzgemeinde gibt es schon seit vielen Jahren ein Gemeindeforum. Dieses Gremium war immer ein Ort, an dem sich engagierte Gemeindeglieder – zusammen mit, aber auch oft ohne das Pfarramt – austauschen konnten. Dort wurden ganz eigenständig Aktivitäten für die Gemeinde geplant und später auch durchgeführt.

Diese Form, in der ehemaligen Kreuzgemeinde Gemeindearbeit zu organisieren, haben sich die nun fusionierten Gemeinden zum Vorbild genommen und auch in den anderen ehemals eigenständigen Gemeindebereichen ein vergleichbares Gremium ins Leben gerufen. Je nach Gemeindefortradition wird nun auch in Lamme, Ölper, dem Kanzlerfeld und in Lehnendorf-Siedlung ähnlich, aber doch auch unterschiedlich geplant. Die Gemeinderäume und die Küsterrinnen vor Ort spielen dabei eine große Rolle. Durch Planungskalender haben dann alle Verantwortlichen einen guten Überblick über die Aktivitäten.

In Zukunft sind weitere Kürzungen bei den Pfarrstellen in der Landeskir-

che – auch in der Propstei Braunschweig – geplant. Auch durch die aktuellen Vorschläge des Zusammenschlusses zu noch größeren Regionalgemeinden bekommt die Organisationsform eines Gemeindeforums für das christliche Leben vor Ort eine besondere Bedeutung. Ganz gleich, welche Strukturen die „Regionalgemeinden“ einmal haben werden bzw. wie viele Pfarrerrinnen und Pfarrer in Braunschweig noch arbeiten werden: Eine ortsnahe Arbeitsform wird eine der wichtigsten Unterstützungen des Lebens christlicher Gemeinschaft bleiben.

Daher kann ich nur Mut machen, die Gemeindeforen in den Ortsteilen weiter zu unterstützen und nach Gemeindegliedern Ausschau zu halten, die an dieser Stelle Verantwortung übernehmen wollen. In den letzten Jahren haben sich auch kleine Andachts- und Gottesdienstformen entwickelt, die von Gemeindegliedern eigenständig verantwortet werden – besonders in der Adventszeit. Bei diesen Formaten ist sicher noch viel Neues und Wohltuendes zu erwarten.

Stefan Behrendt, Pfarrer

Tag des Offenen Denkmals

Am 14. September haben wir zum ersten Mal am ‚Tag des offenen Denkmals‘ mitgemacht und unsere Türen geöffnet. Mit einem Gottesdienst am Vormittag in **St. Marien Lamme** starteten wir in den Tag. Im Anschluss gab es eine spannende Kirchenführung mit Christoph Lücke. Herr Lücke ist Architekt und hat sich in den Monaten zuvor intensiv mit den Gebäuden der Kirchengemeinde beschäftigt und den Tag großartig vorbereitet. Dank ihm und Marcel Goldbach verfügen wir nun auch über informative und schöne Flyer zu allen Kirchen und dem Wichernhaus. Vielen Dank.

Nach der Kirchenführung in St. Marien Lamme ging es zur **Kreuzkirche** in Alt-Lehndorf, wo bereits Interessierte Menschen warteten. Nach der Kirchenführung hier ging es zur **Wichernkirche** in Lehndorf-Siedlung. Hier gab es erst einmal eine Stärkung. Selbst gekochte Suppen von Ingrid Vahlbruch-Frenzel und Birgit Fengler (Vielen Dank) und dazu Musik vom Posaunenchor (auch euch vielen Dank für die schöne Musik). Nach der Kirchenführung und spannenden Gesprächen ging es ins Wichernhaus. Bei Flötenmusik, Keksen und Kaffee wurde auch die-

**WIR MÖCHTEN, DASS SIE
SO LANGE WIE MÖGLICH
IN IHRER UMGEBUNG
BLEIBEN KÖNNEN.**

Ambulante Krankenpflege: Ihr Spezialist für
Grund- und Behandlungspflege – Vertragspartner
der Kranken- und Pflegekassen

Hubeta e.V.
An der Schule 10
38116 Braunschweig/Lehndorf
Telefon: 0531 50 00 00 – Fax: 0531 50 00 09
E-Mail: tondera-hubeta@posteo.de
www.hubeta.de

ses architektonisch spannende Haus erschlossen und erläutert.

Zum Abschluss ging es nach Ölper. In **St. Jürgen** gab es ein Jazzkonzert und anschließend, zum Ende des Tages, die letzte Kirchenführung.

Herzlichen Dank an Christoph Lücke und alle anderen, die mit vorbereitet haben. Es war ein langer aber absolut spannender und lohnender Tag.

Dennis Sindermann, Pfarrer

Kurz vorgestellt:

Sabrina Brandes

Seit Anfang 2022 ist Sabrina Brandes ehrenamtlich als Heimatspflegerin in Lehdorf und im Kanzlerfeld tätig. Im folgenden Artikel stellt sie sich und ihre Arbeit vor.

Geschichte hat mich schon in der Schulzeit interessiert. Ich bin in Innenstadtnähe aufgewachsen und kann mich noch an den Wiederaufbau der Alten Waage erinnern oder an die Andreaskirche, die Ende der 1980er-Jahre ein neues Geläut erhalten hat.

Als Heimatspflegerin kann ich aktiv mithelfen, die Geschichte der Stadt Braunschweig zu erhalten und sie vor allem an Interessierte weiterzugeben. Das ist es, was mich motiviert. So viel schlummert noch im Verborgenen. Ich halte ein Stück weit das alte Braunschweig am Leben. Im Frühjahr habe ich ein Stück des Opernhauses vom Hagenmarkt für die Heimatspfleger der Stadt Braunschweig gerettet.



In Lehdorf lebe ich seit 25 Jahren. In der kleinen Kreuzkirche bin ich vor rund 41 Jahren getauft worden, und so musste ich nicht lange nachdenken, als ich erfuhr, dass in Lehdorf und im Kanzlerfeld die Stelle der Stadtteilheimatpflege über viele Jahre unbesetzt war. Seit fast drei Jahren darf ich dieses tolle Ehrenamt nun ausüben.

Ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, die Heimatpflege etwas zu modernisieren. So findet man uns Heimatspfleger und Heimatspflegerinnen im Internet mit einer eigenen Homepage, die sich noch im Aufbau befindet – und seit gut einem Jahr

auch bei Instagram und Facebook. Der Begriff der Heimatpflege klingt ja etwas alt und angestaubt, aber das ist er keineswegs. Ganz im Gegenteil: Es ist spannend und sehr vielseitig.

Ich habe in diesem Jahr zwei Führungen durch Lehn Dorf gemacht und bin immer begeistert, wie viele Menschen sich für ihre Heimat und ihre Geschichte interessieren. Auch bin ich dankbar für jede Information, die ich von den Ur-Lehndorfern erhalten kann. So habe ich zum Beispiel vom Fundort des Silberbarrens an der Kreuzkirche erfahren. Einige Lehn-dorfer und Kanzlerfelder haben mir auch gesammelte Unterlagen aus ihrem Privatbesitz geschenkt – das freut mich besonders. So kann ich als ehemaliges Stadtkind noch eine Menge lernen und für die nächste Führung aufarbeiten.

In Zukunft möchte ich eine Führung für die jüngsten Lehn-dorfer und

Kanzlerfelder ausarbeiten. Denn nur wer seiner Heimat Wertschätzung entgegenbringt, wird sich auch gut um sie kümmern. Und deshalb heißt unser Motto auch: „**WIR geben Geschichte ein Zuhause.**“

Sabrina Brandes

Kontakt-daten:

Stadtteilheimatpflege Lehn-dorf
Große Straße 16
38116 Braunschweig
sabrina-brandes@live.de
www.foerderverein-heimatpfleger.de

Instagram:

heimatpflege.braunschweig

In Ölper ist Stefan Holland als Heimatpfleger tätig; in Lamme hat seit kurzem Thomas Wange diese Aufgabe übernommen.

Anzeige

125 Jahre

fleischerei seit 1898

NEUBAUER'S

Partyservice für Genießer

Büfett- und Menü-Vorschläge finden Sie in unserer aktuellen 56-seitigen Partyservice-Broschüre oder unter:
www.fleischerei-neubauer.de

Genießen Sie nur das Beste

Immer informiert – unsere Termine online

Damit Sie keine Veranstaltung und keinen Gottesdienst der Katharina-von-Bora-Gemeinde mehr verpassen, haben wir unsere **Gottesdienst- und Veranstaltungsübersicht** auf der Homepage neu gestaltet. Alle Termine werden tagesaktuell gepflegt und sind so stets auf dem neuesten Stand. Die Veranstaltungsübersicht finden Sie unter **www.katharinavonbora-bs.de/de/aktuelles/termine.php**



Noch praktischer: Über unsere digitalen Kalenderlinks können Sie alle Termine direkt **in Ihren persönlichen Kalender** auf dem Smartphone übernehmen – ganz ohne Aufwand und immer aktuell.

Wir bieten **drei Varianten** an:

1. Gottesdienste: <https://katharinavonbora-bs.de/KvB-Gottesdienste.php>
2. Gottesdienste und weitere Veranstaltungen:
<https://katharinavonbora-bs.de/KvB-Events.php>
3. Alle Angebote und Termine der Katharina-von-Bora-Gemeinde:
<https://katharinavonbora-bs.de/KvB-Termine.php>

So behalten Sie ganz bequem den Überblick über Gottesdienste, Veranstaltungen und besondere Ereignisse – und verpassen garantiert nichts mehr. Schauen Sie vorbei, stöbern Sie durch die Angebote und lassen Sie sich inspirieren!

Anzeige

Braunschweiger Taxenzentrale ...
0531/5991 ☎ 0531/55555



LÖWENSTARK

... und Sie erreichen
Ihr Ziel!



5991
TAXI
55555

Nikolauscafé in der Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus

Am **Samstag, 06.12.2025**, findet um 15:00 Uhr in der alten Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus an der Kreuzkirche wieder das alljährliche „Nikolauscafé“ statt.

Wir freuen uns an diesem Tag wieder ganz besonders auf unsere Geburtstagskinder des gesamten Jahres 2025, wir möchten im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders aber auch alle Interessierten der Gemeinde ganz herzlich zu diesem fröhlichen und musikalischen Adventsnachmittag einladen. Die Veranstaltung steht im Zeitplan des Lebendigen Adventskalenders Lehn Dorf/Kanzlerfeld und wird wie immer in den Schaukästen der Kirchen angekündigt.

Herzlich willkommen!

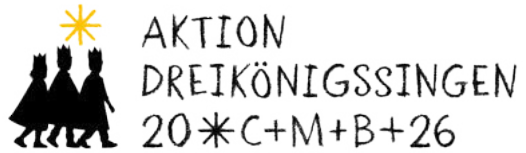
Besuchsdienst und Gemeindecafé-Team der Kreuzkirche



Musikalische Andacht mit dem Blockflötenkreis

Der Blockflötenkreis lädt Sie ganz herzlich zu einer musikalischen Adventsandacht am **2. Advent (07.12.2025) um 18:00 Uhr** in die Wichernkirche ein. Die Andacht findet im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders statt. Wir werden bekannte und weniger bekannte Advents- und Weihnachtsmusik spielen.





Schule statt Fabrik

Sternsingen gegen Kinderarbeit

So lautet das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion.

Stellt Euch vor: Millionen Kinder auf der Welt gehen nicht zur Schule. Statt Lesen zu lernen, Sport zu treiben oder mit Freunden zu spielen, müssen sie hart arbeiten – oft in staubigen Fabriken oder auf gefährlichen Baustellen.

Schule statt Fabrik: Wie das Wirklichkeit werden kann, werden wir erleben!

Wir laden alle Sternsinger und die, die es neu werden möchten, zu unserem Aktionsnachmittag ein. Hier lernen wir Nour und Tazim aus Bangladesch kennen, die schon früh arbeiten mussten, damit ihre Familien überleben konnten und wie wir Sternsinger hier helfen können. Gemeinsam sehen wir auch einen Film über Kinderarbeit von Willi Weitzel, singen und basteln.

Aktionsnachmittag:

Mi., 03.12.2025, 16:00 - 18:30 Uhr,
Pfarrheim Hl. Geist, St.-Ingbert-Straße

Aussendungsfeier der Sternsinger:

So., 14.12.2025, 17:00 Uhr,
Wichernkirche, Sulzbacher Straße

Hausbesuche:

In der Zeit vom 27.12.2025 bis 05.01.2026 zieht Ihr als Sternsinger von Haus zu Haus, bringt den Segen und sammelt Spenden. So helft Ihr mit, dass Kinder in die Schule gehen können – statt in die Fabrik.

Einholungsgottesdienst der Sternsinger:

So., 11.01.2026, 11:00 Uhr, Hl.-Geist-Kirche, St.-Ingbert-Straße

Da das Sternsingen in Alt-Lehndorf, Lehndorf, Kanzlerfeld und Lamme ökumenisch ist, sind alle Kinder herzlich eingeladen mitzumachen.

Fragen zum Sternsingen beantworten wir Euch gerne. Schreibt uns an: sternsinger@kvb-bs.de

*Folke Raguse
für das Sternsinger-Team*

Friedenslicht-Gottesdienst der Pfadfinder

Liebe Gemeinde,
so wie jedes Jahr möchten wir als Pfadfinder dieses Jahr wieder das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Gemeinde bringen. Unter dem Motto „Ein Funke Mut“ soll das Friedenslicht dieses Jahr daran erinnern, dass Frieden oft mit einem kleinen Schritt beginnt – mit einem Funken Mut.



Wir möchten diesen Funken Mut auch zu uns holen und feiern mit euch gemeinsam **Friedenslichtgottesdienst am Sonntag, 14.12. um 17:00 Uhr**. Davor und danach werden wir Glühwein, Punsch und eine warme Suppe verkaufen. Nehmt gerne Kerzen mit, um das Friedenslicht auch zu euch nach Hause zu bringen. Es empfiehlt sich, Grabkerzen oder Laternen zu nehmen, damit der Wind das Licht nicht auspustet.

Wir freuen uns auf euch!
Gut Pfad!

Die Pfadfinder

Lebendiger Adventskalender 2025 in Lehdorf und Kanzlerfeld

Er ist nicht nur gut, sondern vollständig gefüllt, unser Terminkalender für den Lebendigen Advent in Lehdorf und Kanzlerfeld, worüber wir uns sehr freuen. Viele Familien, Gemeindegruppen und Institutionen haben sich wie gewohnt bei uns gemeldet und Termine vereinbart. Das ist wunderbar und wird uns wieder eine lebendige, kommunikative und schöne Adventszeit bescheren. Vielen Dank an alle Gastgeber! Genießen wir zusammen die Zeit bei Kerzenschein, Weihnachtsgeschichten und Musik. Ein heißes Getränk zum Aufwärmen wird auch nicht fehlen.



Lebendiger
Advents-
kalender
2025

Die folgende Terminübersicht zeigt, wo und wann in unserer Gemeinde im Dezember abends etwas los ist. Sie sind herzlich eingeladen – es lohnt sich ganz bestimmt!

Die Eröffnung des Lebendigen Adventskalenders erfolgt im Rahmen eines Gottesdienstes am **Samstag, 29.11.2025** (vor dem 1. Advent) **um 17:00 Uhr** in der Kreuzkirche.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Organisationsteam



Lebendiger Adventskalender 2025

**Alt-Lehndorf, Lehndorf-Siedlung und
Kanzlerfeld**



2025	Uhrzeit	Gastgeberinnen und Gastgeber		Uhrzeit
Sa, 29.11.	17:00	Andacht zur Eröffnung, Kreuzkirche		17:00
So, 30.11.				
Mo, 01.12.	18:00	Kabara-Djembe Trommelgruppe, Wichernkirche		18:00
Di, 02.12.	17:30	Familie Fay, Neunkirchener Str. 15		17:30
Mi, 03.12.	18:00	Wichernchor, vor der Wichernkirche		18:00
Do, 04.12.	17:00	Begegnungsstätte Lehndorf, In den Rosenäckern 11		17:00
Fr, 05.12.	18:00	Familie Adamczak, Ensdorfer Str. 66		18:00
Sa, 06.12.	15:00	Nikolauscafé, Pfarrscheune Kreuz		15:00
	18:00	Konzert von Amici Cantanti, Wichernkirche		18:00
So, 07.12.	18:00	Musikalische Andacht des Blockflötenkreises, Wichernkirche		18:00
Mo, 08.12.	17:30	Ortsbücherei Lehndorf, Saarstr. 125/126		17:30
Di, 09.12.	18:00	„Gemeinsames Singen nach Wunsch“ mit Ruth Hannemann, Kreuzkirche		18:00
Mi, 10.12.	18:00	Tanzgruppe Kreuz&Quer, Pfarrscheune Kreuz		18:00
Do, 11.12.	17:30	Do-Treff / Familie Reupke, Kleine Straße 1		17:30
Fr, 12.12.	18:00	Chor Praise, Kreuzkirche		18:00
Sa, 13.12.	17:00	Kulturkreis Kreuz: Helga Thiele-Messow – Adventliche Lesung für Erwachsene, Pfarrscheune Kreuz		17:00
So, 14.12.	17:00	Männergruppe, Pfarrscheune Kreuz		17:00
Mo, 15.12.	18:00	Familie Reipen, Pfarrscheune Kreuz		18:00
Di, 16.12.	18:00	Schützenverein, Schützenhaus, Bundesallee 152		18:00
Mi, 17.12.	17:30	Nachbarschaft Thedinghausenstraße, am dortigen Wendeplatz		17:30
Do, 18.12.	17:00	Familien Muchow und Görlich, Saarbrückener Str. 104		17:00
Fr, 19.12.	17:00	Heilig Geist Gemeinde, St. Ingbert Str. 90		17:00
Sa, 20.12.	17:30	Familie Rahm, Koblenzer Str.53		17:30
So, 21.12.	18:00	Ingrid Vahlbruch-Frenzel, Saarbrückener Str. 230		18:00
Mo, 22.12.	18:00	Familien Beer und Beyer, Rischauer Moor 58 (Kanzlerfeld)		18:00
Di, 23.12.	17:00	ORGA-Team, Pfarrscheune Kreuz		17:00
Mi, 24.12.	s. Ank.	Gottesdienste Kreuzkirche	Gottesdienste Wichern-Kirche	s. Ank.

Lebendiger Adventskalender in Ölper



Die Gastgeber laden ein, für eine Stunde zusammenzukommen, nette Leute zu treffen oder kennen zu lernen, miteinander zu plaudern, bei Glühwein und Punsch zu schmausen und sich auf Weihnachten einzustimmen.



Die Treffpunkte sind jeweils **ab 18:00:**

- | | |
|--------------|--|
| Fr. 28.11.25 | Baumschmücken , Vor der Kirche * |
| Sa. 29.11.25 | Köcher , Celler Heerstraße 29 |
| So. 30.11.25 | Bostelmann + Wrede + Götting , Dorfstraße 12 |
| Fr. 05.12.25 | Schirdewan , Papenkamp 4 A |
| Sa. 06.12.25 | Kinder- und Jugendschutzhaus , Celler Heer 64 |
| Fr. 12.12.25 | Becker , Dorfstraße 13 B |
| Sa. 13.12.25 | Bauschke , Celler Heerstraße 143 |
| So. 14.12.25 | Hartung , Hirtenweg 4 |
| Fr. 19.12.25 | Bosse , Celler Heerstraße 152 |
| Sa. 20.12.25 | Ortsfeuerwehr Ölper , Feuerwehrhaus |
| So. 21.12.25 | Kirchengemeinde , Vor der Kirche |

Schaut doch einfach mal vorbei.

Um den Gastgebern die Arbeit zu erleichtern,
bringt bitte einen eigenen Becher mit.

*Als Start in den Advent wollen wir den Tannenbaum vor der Kirche
in einen bunten Ölper-Weihnachtsbaum verwandeln.

Wer mag bringt ein schönes oder lustiges oder selbstgebasteltes Teil
zum Schmücken mit und wir hängen es gemeinsam an den Baum.



01.12.2025	18:00	Eröffnung im Kirchhaus St. Marien, Frankenstraße 28 mit Isolde Tamm und den Flötenkindern
05.12.2025	18:00	Eigentümergeinschaft Frankenstraße 12 - 12 N
07.12.2025	16:00	Adventskonzert Lammari Cantat, St. Marien Lamme
11.12.2025	17:00	Haus Lamme, Bruchstieg 3
12.12.2025	17:00	Fam. Bessel/Jünke, Backhausweg 22/23 (Garagenhof)
13.12.2025	17:00	Weihnachtssingen bei der Freiwilligen Feuerwehr Lamme, Neudammstraße 112
14.12.2025	17:00	Melhaarmonie, Frankenstraße 5
20.12.2025	18:00	Fam. Grotjan/Sjuts, Frankenstraße 27A

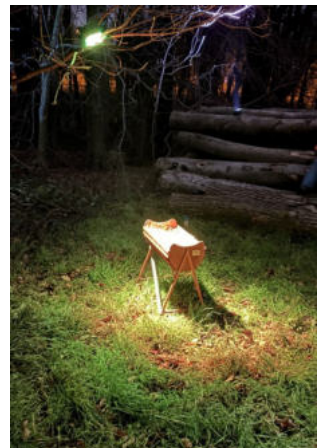
Nachmeldungen sind per E-Mail an LAK.Lamme@kvb-bs.de noch möglich und werden in den Schaukästen und auf der Internetseite veröffentlicht.

Waldweihnacht

Auch in diesem Jahr treffen wir uns am Nachmittag des 1. Weihnachtstages am Waldrand vom Pawelschen Holz. Wie in den letzten Jahren werden wir dort – begleitet von dem Wichern Posauenchor – die Waldweihnacht feiern. Eine wunderbare und besondere Atmosphäre unter freiem Himmel, mit erleuchteter Krippe. Singen, beten, Weihnachten feiern.

Herzliche Einladung:

1. Weihnachtstag, 25.12.2025, 17:00 Uhr





in der
Wichernkirche
* und in
St. Marien Lamme



MACH MIT! BEIM KINDER-MUSICAL FREUNDSCHAFTEN AM FLUSS



Viele verschiedene Tiere treffen sich am Fluss.
Lasst Euch überraschen, was sie dort erleben!

Alle Kinder und Jugendlichen
von 5-14 Jahren, die Freude am
Singen haben, können
mitmachen

**AUFFÜHRUNG
SONNTAG 15. MÄRZ 2026 IN DER
WICHERNKIRCHE UND IN
ST. MARIEN LAMME**

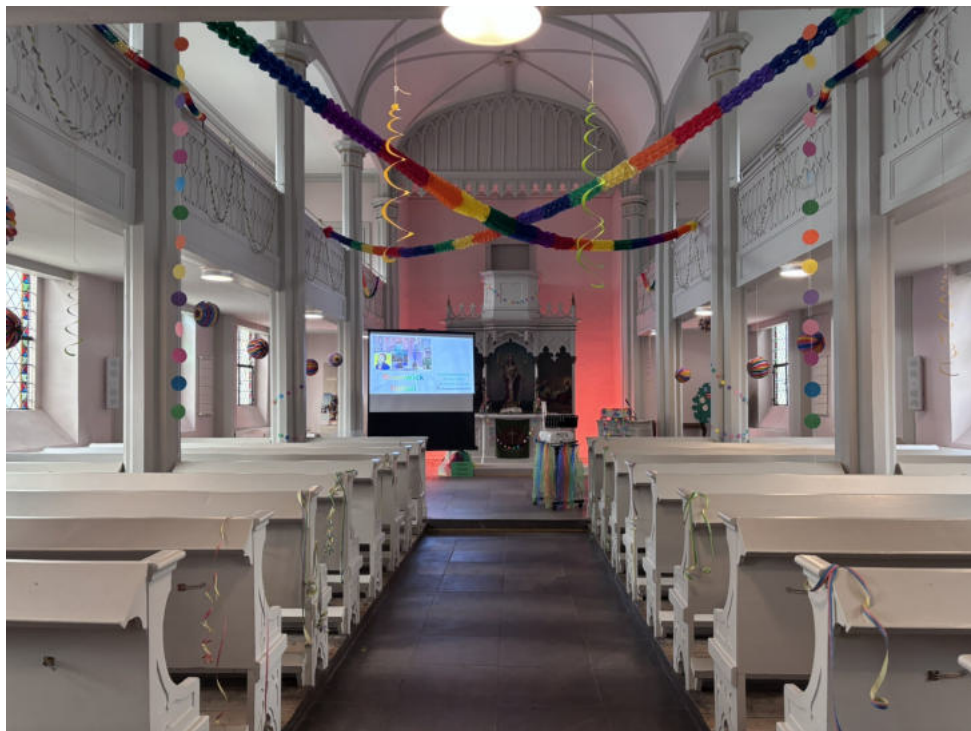
Info & Anmeldung:
birgit.fengler@kvb-bs.de,
0170/9017786 WhatsApp und Signal



**PROBEN IMMER DONNERSTAGS
VON 17 - 18:15 UHR IN DER
WICHERNKIRCHE**

**AM DONNERSTAG,
8. JANUAR 2026 GEHT ES LOS.**





„Brunswiek Helau!“

So klingt es am 15.02.2026 um 11:11 Uhr wieder aus St. Jürgen in Ölper. Denn dann feiern wir ausgelassen die fünfte Jahreszeit und kommen als fröhlich feiernde Narren zum Gottesdienst zusammen. Karnevalsschlager treffen auf Choräle, neue Texte treffen auf alte Melodien. Kommen Sie gerne bunt verkleidet oder einfach so, wenn Sie einfach neugierig sind. Feiern Sie diesen besonderen Gottesdienst mit, wobei eins klar ist:

„Wir lassen den Dom am Burgplatz,
denn da gehört er hin mit seinem guten Brauch,
doch in St. Jürgen im Ölper Dorf,
da feiern wir ja auch!“

Brunswiek Helau!



Ulli-Reisen
seit 1964 in Braunschweig

Inh. Ullrich Just e.K.

GEMEINSAM REISEMOMENTE ERLEBEN

FÜR JEDEN ANLASS DEN RICHTIGEN BUS

- PROFITIEREN SIE VON UNSERER ERFAHRUNG
- MODERNE BUSFLOTTE • PERFEKTER REISEKOMFORT
- KAPAZITÄTEN VON 23 BIS 58 PERSONEN
- QUALIFIZIERTE REISEBUSFAHRER



**BUS
MIETEN**

www.ulli-reisen.de



**REISEN
ENTDECKEN**

www.ulli-reisen.de

**BUS - SCHIFF - FLUG
DEUTSCHLAND & EUROPA AUS
ALLEN PERSPEKTIVEN ENTDECKEN**



- TAGESFAHRTEN • STÄDTEREISEN • KONZERTE
- MUSICALS • KUR- & WELLNESS • EVENT- & KULTUR
- URLAUBSREISEN • RUNDREISEN • FEIERTAGSREISEN
- WEIHNACHTSMÄRKTE

0531-32 13 69 | HINTER DEM TURME 35 | 38114 BRAUNSCHWEIG-ÖLPER



Hey – hör mal!

Erster Musiktag der Landeskirche Braunschweig

Alles unter einem (Kirchen) Dach: Chöre, Orgel, Klangschalen, Liedermacher, Bläser ... und spannende Workshops zu kirchenmusikalischen Themen – der **Musiktag 2026 am 21. Februar in der Emmaus-Gemeinde (BS-Weststadt)** ist in vielerlei Hinsicht eine Premiere. Und alle engagierten Christen aus den Braunschweiger Kirchen sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Im Frühjahr hat ein Vorbereitungskreis von Pfarrer:innen, Musiker:innen und Ehrenamtlichen begonnen, zu diesem musikalischen Großereignis einzuladen. Bands, Kantoreien und instrumentale Ensembles wurden angeschrieben, um ihre Arbeit musikalisch zu präsentieren. Und nach wenigen Monaten hat sich eine bunte Vielfalt zurückgemeldet. Dazu gibt es u.a. Workshops über Stimm- bildung, klangliche Experimente und

Diskussionsforen, in denen wir ins Gespräch über derzeitige und zukünftige Musik / Gottesdienstformate in unseren Kirchen kommen wollen.

Kurzum: Es wird einen bunten Mix verschiedener Musikstile und Ideen geben, der uns alle hoffentlich zu einem lebendigen Austausch bringt.

Also Ohren auf und dazu-gehört!

Jetzt den Termin vormerken und dabei sein. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Verantwortlich:

Dr. Christopher Kumitz-Brennecke
(Landeskirchenamt),
Karsten Ruß (Popkantor)
Paul-Gerhard Blüthner
(Propsteikantor Vorsfelde)
www.zukunftsmusik-braunschweig.de

Kinderseite



Hirten-Rätsel: Wer findet den Weg?

Die Hirten waren die ersten, die mit ihren Tieren das Jesuskind im Stall in Bethlehem besuchten. Hilfst du dem Hirten, den Weg zum Stern über Bethlehem zu finden?

Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de



„Einer für alle“

Kirche für Jung und Alt (und alle dazwischen)

Wir hatten in diesem Jahr nun leider etwas längere Pausen bei den „Einer für alle“ Gottesdiensten aber umso mehr freuen wir uns auf den 2. Advent!

Am 07.12. um 11:00 Uhr feiern wir in St. Jürgen wieder einen Gottesdienst für große und kleine Menschen, junge und alte. Natürlich wird es adventlich und die Lieder werden uns sicher ein wenig in weihnachtliche Vorfreude bringen.



Im Anschluss laden wir zu einer heißen Suppe, Gebäck und Getränken in die Pfarrscheune in Ölper ein. Da wird es bestimmt auch noch eine kleine Basrelaktion geben.

Und: SAVE THE DATE – „Einer für alle“ am **08.03.2026 um 11:00 Uhr in der Wichernkirche**. Zum Weltfrauentag werden wir uns mal genauer mit einer biblischen Frau beschäftigen.



Auf mit Gottes Segen

Hallo Du, wir sind die AmiGoS und laden dich herzlich ein!

Sei dabei und lerne mit uns Geschichten - nicht nur - aus der Bibel (neu) kennen, sing, bastel und spiel mit uns und hab einfach Spaß gemeinsam mit anderen Kindern!

Die nächsten Termine:

16. Januar 2026

13. Februar 2026

13. März 2026



Wir freuen uns auf dich!
Das AmiGoS-Team



Das erwartet dich: ★★

Start 16:00 Uhr

- gemeinsamer Beginn in der Kirche Sankt Jürgen in Ölper
- wir werden kreativ
(währenddessen Kaffee und Klön für die Eltern, alternativ dürft ihr natürlich auch mitmachen)
- kleines gemeinsames Abendbrot

Ende 18:00 Uhr

... und natürlich immer wieder ein neues, spannendes Thema!

Du hast Lust im Team mitzuarbeiten?


Wir würden uns sehr über weitere Unterstützung freuen!

Melde dich einfach unter:
kinderkirche@kvb-bs.de



Kirchengemeinde Katharina von Bora
Alt Lehdorf - Kanzlerfeld - Lamm - Lehdorf-Siedlung - Ölper
WO: Sankt Jürgen Ölper, Dorfstraße 24,
38114 Braunschweig




Samstag, 29.11.2025

	Kreuzkirche	17:00	Abendgottesdienst zur Eröffn. des Leb. Adventskalenders	Pfarrer Stefan Behrendt
--	-------------	-------	---	-------------------------

Sonntag, 30.11.2025 – 1. Advent

	Wichernkirche	09:30	Orthodoxer Gottesdienst in ukrainischer Sprache	Priester Serhi Novak
	St. Marien	10:00	Gottesdienst zum 1. Advent	Prädikantin Wilke Horn


Montag, 01.12.2025

	St. Marien	18:00	Eröffnung des Lebendigen Adventskalenders in Lamme mit der Kinder-Flötengruppe	
--	------------	-------	--	--





Mittwoch, 03.12.2025

	Kreuzkirche	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	-------------	-------	---------------	--------------

Samstag, 06.12.2025 – Nikolaustag

	Wichernkirche	18:00	Konzert Amici Cantati	
--	---------------	-------	-----------------------	--


Sonntag, 07.12.2025 – 2. Advent

	Wichernkirche	09:30	Orthodoxer Gottesdienst in ukrainischer Sprache	Priester Serhi Novak
	St. Jürgen	11:00	Familiengottesdienst „Einer für Alle“	Pfarrer Dennis Sindermann
	St. Marien	16:00	Adventskonzert mit dem Chor Lammari Cantat	
	Wichernkirche	18:00	Musikalische Andacht des Blockflötenkreises	Pfarrer Stefan Behrendt

Mittwoch, 10.12.2025

	Kreuzkirche	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	-------------	-------	---------------	--------------

Samstag, 13.12.2025


	Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus	17:00	„Herrje, schon wieder Weihnachten“ – Lesung mit Sigrid Bosse	
--	----------------------------------	-------	--	--



Sonntag, 14.12.2025 – 3. Advent

	Wichernkirche	17:00	Abendgottesdienst mit Friedenslicht und Sternsängern	Pfarrer Stefan Behrendt
--	---------------	-------	--	-------------------------




Dienstag, 16.12.2025

	Seniorenzentrum Rosenäckern	16:00	Seniorengottesdienst	Henriette Höxter
--	--------------------------------	-------	----------------------	------------------

Mittwoch, 17.12.2025

	Kreuzkirche	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	-------------	-------	---------------	--------------

Sonntag, 21.12.2025 – 4. Advent




	Wichernkirche	09:30	Orthodoxer Gottesdienst in ukrainischer Sprache	Priester Serhi Novak
	Kreuzkirche	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Stefan Behrendt
	St. Jürgen	17:00	Abendandacht mit Posaunenchor und Ölper Chor	Pfarrer Dennis Sindermann

Mittwoch, 24.12.2025 – Heiligabend



	Wichernkirche	14:30	Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmanden	Pfarrer Stefan Behrendt
	St. Jürgen	15:00	Gottesdienst mit Krippenspiel	Pfarrer Dennis Sindermann
	Kreuzkirche	15:30	Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmanden	Pfarrer Stefan Behrendt
	Kreuzkirche	16:30	Christvesper	Prädikant Christoph Höxter
	St. Marien	16:30	Gottesdienst mit Krippenspiel	Pfarrer Dennis Sindermann
	Wichernkirche	16:30	Gottesdienst mit Krippenspiel	Krippenspielteam




Mittwoch, 24.12.2025 – Heiligabend

	Wichernkirche	18:00	Christvesper	Pfarrer Stefan Behrendt
	St. Marien	18:00	Christvesper mit dem Chor Lammari Cantat	Pfarrer Dennis Sindermann
	St. Jürgen	18:00	Christvesper	Pfrs. Sebastian und Jonah Klee



Donnerstag, 25.12.2025 – Erster Weihnachtstag

	Wichernkirche	09:30	Orthodoxer Gottesdienst in ukrainischer Sprache	Priester Serhi Novak
	Pawelsches Holz	17:00	Gottesdienst Waldweihnacht im Pawelschen Holz	Pfarrer Dennis Sindermann



Freitag, 26.12.2025 – Zweiter Weihnachtstag

	St. Marien	10:00	Gottesdienst mit Musik	Pfarrer Stefan Behrendt
--	------------	-------	------------------------	-------------------------


Mittwoch, 31.12.2025 – Altjahresabend

	Wichernkirche	16:00	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl und Segnung	Pfarrer Stefan Behrendt
	St. Jürgen	16:00	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl und Segnung	Pfarrer Dennis Sindermann

Sonntag, 04.01.2026 – 2. So. nach Weihnachten


	Wichernkirche	09:30	Orthodoxer Gottesdienst in ukrainischer Sprache	Priester Serhi Novak
	Wichernhaus	11:00	Gottesdienst mit anschl. Kirchcafé im Café Sander	Pfarrer Stefan Behrendt

Mittwoch, 07.01.2026


	Pfarrscheune Paul- Schmieder-Haus	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	--------------------------------------	-------	---------------	--------------





Samstag, 10.01.2026

	St. Marien	18:00	Gottesdienst mit anssl. Epiphaniasempfang	Pfarrer Dennis Sindermann
--	------------	-------	--	------------------------------


Mittwoch, 14.01.2026

	Pfarrscheune Paul- Schmieder-Haus	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	--------------------------------------	-------	---------------	--------------


Sonntag, 18.01.2026 – 2. So. nach Epiphania

	Wichernkirche	10:00	Gottesdienst	Pfarrer Stefan Behrendt
	Wichernkirche	13:00	Orthodoxer Gottesdienst in ukrainischer Sprache	Priester Serhi Novak


Mittwoch, 21.01.2026

	Pfarrscheune Paul- Schmieder-Haus	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	--------------------------------------	-------	---------------	--------------


Samstag, 24.01.2026

	Pfarrscheune Paul- Schmieder-Haus	17:00	Musik für Blockflöte und Gitarre Duo Ingrid Fricke und Marion Bug	
--	--------------------------------------	-------	--	--



Sonntag, 25.01.2026 – 3. So. nach Epiphania

	Kreuzkirche	17:00	Gottesdienst Katharina singt in Kreuz mit dem Wichernchor	Ingrid Vahl- bruch-Frenzel
---	-------------	-------	--	-------------------------------

Mittwoch, 28.01.2026


	Pfarrscheune Paul- Schmieder-Haus	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	--------------------------------------	-------	---------------	--------------

Sonntag, 01.02.2026 – letzter So. nach Epiphania


	Wichernkirche	09:30	Orthodoxer Gottesdienst in ukrainischer Sprache	Priester Serhi Novak
	St. Marien	10:00	Gottesdienst mit anssl. Kirchcafé	Pfarrer Stefan Behrendt




Mittwoch, 04.02.2026

	Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	----------------------------------	-------	---------------	--------------


Samstag, 07.02.2026

	Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus	17:00	Livehörspiel „Der Eiserne Gustav“ nach einem Roman von Uwe Brackmann	
--	----------------------------------	-------	--	--



Sonntag, 08.02.2026 – Sexagesimä

	Wichernkirche	10:00	Gottesdienst zum Kirchentags-sonntag; mit anschl. Kirchcafé	Pfarrer Dennis Sindermann
--	---------------	-------	---	---------------------------


Mittwoch, 11.02.2026

	Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	----------------------------------	-------	---------------	--------------


Sonntag, 15.02.2026 – Estomihi

	Wichernkirche	09:30	Orthodoxer Gottesdienst in ukrainischer Sprache	Priester Serhi Novak
	St. Jürgen	11:11	Karnevalsgottesdienst	Pfarrer Dennis Sindermann

Mittwoch, 18.02.2026 – Aschermittwoch

	Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
---	----------------------------------	-------	---------------	--------------


Samstag, 21.02.2026

	Ev. Kirche West-stadt	10:00	Musiktag der Landeskirche Braunschweig Zukunftsmusik - hören, begeistern, mitmachen	
--	-----------------------	-------	---	--

Veranstaltungstermine Stand Redaktionsschluss.
Aktuelle Änderungen finden Sie auf unserer Webseite:
www.katharinavonbora-bs.de/de/aktuelles/termine.php.





Sonntag, 22.02.2026 – Invocavit

	Kreuzkirche	17:00	Gottesdienst Katharina singt in Kreuz mit dem Gospelchor	Hildegard Busse
--	-------------	-------	--	-----------------

Mittwoch, 25.02.2026

	Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	----------------------------------	-------	---------------	--------------

Sonntag, 01.03.2026 – Reminiszere

	Wichernkirche	09:30	Orthodoxer Gottesdienst in ukrainischer Sprache	Priester Serhi Novak
	St. Marien	10:00	Gottesdienst mit anschl. Kirchcafé	Pfarrer Stefan Behrendt

Mittwoch, 04.03.2026

	Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus	19:00	Taizé-Andacht	Malte Hansen
--	----------------------------------	-------	---------------	--------------



Auch im Jahr 2026 feiern wir in St. Marien Lamme wieder unsere Passionsandachten im Rahmen der Aktion „**7 Wochen Ohne**“. Diese besondere Zeit vor Ostern lädt ein, innezuhalten, auf Gottes Wort zu hören und sich neu auf das Wesentliche zu besinnen.

Wie in den vergangenen Jahren möchten wir Ihnen Anregungen zum Nachdenken und Impulse für den Alltag mitgeben. Jede Andacht steht unter einem eigenen Gedanken, der uns auf ganz unterschiedliche Weise durch die Fastenzeit begleitet.

Zurzeit befinden wir uns noch in der Vorbereitung. Die genauen Termine und Themen finden Sie rechtzeitig auf unserer Internetseite und in den Schaukästen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit in der Passionszeit – und auf viele, die sich mit uns auf den Weg machen.

Lesung mit Sigrid Bosse

Herrje, schon wieder Weihnachten

Der Kulturkreis der Kreuzkirche Alt Lehndorf lädt ein zu einer adventlichen Lesung für Erwachsene am **13. Dezember 2025 um 17:00 Uhr in die Pfarrscheune „Paul-Schmieder-Haus“** der Kreuzkirche, Große Straße 13. Die Braunschweiger Autorin Sigrid Bosse liest aus ihren eigenen Weihnachtsgeschichten und denen von Helga Thiele-Messow.



In den Weihnachtsgeschichten für Erwachsene geht es um Menschen in der Vorweihnachtszeit mit ihren Wünschen, Träumen, Sehnsüchten und deren Anstrengungen, diese erfüllt zu bekommen und den komischen und überraschenden Verwicklungen, die sich daraus ergeben.

Der Eintritt ist frei – um eine Spende in den Hut für die Autorin wird gebeten.

Elmkrimi „Der eiserne Gustav“

Am **07.02.2026 um 17:00 Uhr** lädt der Kulturkreis der Kreuzkirche ein in die Pfarrscheune „Paul-Schmiede-Haus“ der Kreuzkirche Große Straße 13, 38116 Braunschweig zu einem **Livehörspiel** von „Das Quartett“ nach einem Roman von Uwe Brackmann.



Nach einem telefonischen Hilferuf brechen vier Freunde eine kleine Feier in Apelstedt ab und machen sich unverzüglich auf, dem Bekannten in Ampleben zu Hilfe zu kommen. Bauer Gustav steht vor dem Aus seines Hofes. Ihm wird seit einiger Zeit übel mitgespielt. Offenbar möchte ihn jemand von seinem Hof vergraulen. Wird es den vier Freunden gelingen, die drohende Insolvenz abzuwenden? Wer steckt hinter den Machenschaften und welchen Grund gibt es dafür, den alten Mann von seinem Hof zu vertreiben? Erleben Sie die vier Rentnerdetektive in ihrem ersten Fall und werden Sie Zeuge einer dramatischen und recht humorvollen Rettungsaktion.

Eintritt frei – um eine Spende in den Hut wird gebeten.

Proben für die Krippenspiele

Wichernkirche

Für Kinder zwischen 5 und 14 Jahren. Proben an den vier Donnerstagen vor Weihnachten (Start 27.11.) jeweils von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Wichernkirche. Die Aufführung findet Heiligabend im Gottesdienst um 16:30 Uhr statt. Anmeldung bei birgit.fengler@kvb-bs.de oder unter 0170 / 901 77 86 (gerne auch per WhatsApp oder Signal).

St. Marien Lamme

Proben jeweils donnerstags, 17:00 - 18:00 Uhr (27.11.; 11.12.; 18.12.); Generalprobe am 23.12., Uhrzeit folgt. Anmeldung über das Büro!

St. Jürgen Ölper

Proben jeweils dienstags, 17:00 - 18:00 Uhr (25.11.; 09.12.; 16.12.); Generalprobe am 23.12., Uhrzeit folgt. Anmeldung über das Büro!

**Samstag,
13. Dezember 2025
um 17:00 Uhr**

**Im Feuerwehrhaus,
Neudammstr. 112
Lamme**

**Lammer
Weihnachtssingen**

Gemeinsam mit dem Chor „Lammari Cantat“ und den „Saitentrommlern“ singen wir im geschmückten Feuerwehrhaus traditionelle Weihnachtslieder.

Auch ein paar Leckereien und Getränke werden angeboten.

Die Kirchengemeinde lädt ein

Katharinas Epiphaniasempfang



Das dritte Jahr als fusionierte Kirchengemeinde liegt hinter uns. Wir haben viel gemacht, viele Gottesdienste, Konzerte, Veranstaltungen, viele Treffen, viel Diskutieren und Planen und Beten! In den Büros ist unglaublich viel geschehen in diesen drei Jahren und auch in den Kirchen und Gemeindebezirken war viel Geistkraft zu spüren.

Dafür möchten wir uns bedanken: Bei all denen, die diese Jahre über mit dabei waren und sind. Die helfen und mit anpacken, ganz gleich, ob sie Geburtstagsbesuche übernehmen oder einen Chor leiten. Ob Sie regelmäßig mitmachen oder nur gelegentlich. **Danke!**

Danke auch Ihnen und Euch, die Ihr uns unterstützt mit Spenden, mit Ideen, Anregungen und Kritik. **Danke!**

Danke Ihnen und Euch allen, den Gemeindemitgliedern, und denen die sich darüber hinaus der Kirchengemeinde verbunden fühlen. **Danke!**

Und weil es nicht genug ist, nur Danke zu sagen, – finden wir – laden wir Euch und Sie herzlich zu „**Katharinas Epiphaniasempfang**“ ein. Stoßen wir auf das neue Jahr 2026 an und blicken wir zurück auf die ersten drei Jahre als Katharina von Bora!

Samstag, 10.01.2026 um 18:00 Uhr in St. Marien Lamme.

Gemeindebriefverteilung an alle Haushalte wird eingestellt



Der Gemeindebrief der Katharina-von-Bora-Gemeinde wird zum Jahresende – wie angekündigt – zum letzten Mal an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Schon seit einiger Zeit wurde diskutiert, ob diese flächendeckende Verteilung noch gerechtfertigt ist. Der Anteil der Gemeindeglieder hat sich im Laufe der Jahre auf etwa 30 % der Wohnbevölkerung reduziert, und viele Exemplare landen vermutlich ungelesen im Altpapier.

Der Kirchenvorstand hat deshalb im vergangenen Jahr beschlossen, die Verteilung zu beenden und auf andere Wege der Information zu setzen.

Der Gemeindebrief kann künftig über die Internetseite unserer Gemeinde heruntergeladen oder mit der App auf dem Handy gelesen werden. Gedruckte Exemplare werden weiterhin in den Gemeindehäusern, Kirchen und im Pfarrbüro ausliegen. Zudem hoffen wir in jedem Ortsteil auf kleine Gruppen von Ehrenamtlichen, die dafür sorgen, dass an zentralen Orten einige Hefte bereitliegen. Wer den Gemeindebrief weiterhin in Papierform lesen möchte, kann sich mit Nachbarn oder Freunden zu einem kleinen Zustelldienst verabreden. Das Pfarrbüro wird dafür sorgen, dass genügend Exemplare in die Ortsteile gelangen.

Unsere Kirchengemeinde deckt die Haushaltskosten inzwischen teilweise aus Rücklagen. Daher bleiben Anstrengungen nötig, die Ausgaben zu begrenzen.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die über viele Jahre die Verteilung des Gemeindebriefs übernommen haben – rund 100 engagierte Personen, die viermal im Jahr ihre Bezirke versorgten, organisiert von den Ausfahrern, Sortierern und dem Pfarrbüro, das die Zustelllisten stets aktuell hielt. Diese Aufgaben entfallen künftig und werden das Büro etwas entlasten.

Als Dank und zum Abschied laden wir alle, die an der Organisation beteiligt waren, herzlich zum Epiphanias-Empfang am 10. Januar 2026 in St. Marien in Lamme ein.

Stefan Behrendt, Pfarrer

20-jähriges Jubiläum im Kinder- und Familien- zentrum St. Marien

Liebe Leser:innen!

Was für eine Aufregung und ein fröhliches Treiben im ev. luth. Kinder- und Familienzentrum St. Marien! Am Samstag, 20.09.2025, haben wir bei bestem Wetter unser 20-jähriges Jubiläum gefeiert.

Unter dem Motto des Kirchentags „Mutig, stark und beherzt“ und dem des Weltkindertags „Kinderechte – Bausteine für Demokratie“ begann das Fest mit einer Andacht von Pfarrer Sindermann. Im Anschluss präsentierten die Kinder ein extra für das Fest arrangiertes Lied:

„In unserer Kita hier in Lamme
Feiern wir heut zusammen
20 Jahre sind vergangen
In denen wir viel angefangen...“

So lautete die erste Strophe, und viele weitere folgten. Danach ging es weiter mit Grußworten, Spiel, Spaß und einem leckeren Büffet.



Vielen Dank an Herrn Sindermann, alle Familien, das Team St. Marien und unseren Förderverein St. Marien e.V. (www.familienzentrum-marien-lamme.de/foerderverein.php)



Rucksack Kita – Elternbildungs- und Sprachförderprogramm

Heute möchte ich Ihnen gerne eines unserer Projekte vorstellen: **Rucksack Kita.**

In Kooperation mit dem Dialogwerk der Stadt Braunschweig treffen sich wöchentlich die beiden Elternbegleiterinnen Suzan und Ranja mit einer Gruppe von Eltern in unserer Einrichtung.



In dieser Zeit werden spielerisch Übungen zu allgemeinen Themen aus dem Alltag besprochen. Gestartet wird diesmal mit dem Thema „Bewegung“. Die Familien erhalten einen eigenen Ordner, in

dem auf Übungsblättern für jeden Tag eine kleine Aktivität vorgeschlagen wird. Zum Beispiel wird über „Was habe ich heute schon alles gemacht?“ gesprochen.

Anhand von Bewegungskärtchen, die auch angemalt werden können, lernt das Kind, über Bewegungen zu sprechen, zu erkennen, was es schon alles kann, und neue Bewegungen auszuprobieren. Eltern erhalten so Materialien an die Hand, mit denen die Kinder spielerisch in ihrer Entwicklung unterstützt und gefördert

werden können. Natürlich hilft dies auch bei der sprachlichen Entwicklung.



Austausch, Spaß und Begegnung

Ein gemeinsamer Austausch, viel Spaß, Lachen, Essen und schöne Ausflüge gehören ebenfalls dazu. Die Teilnahme am Rucksackprojekt ist kostenlos.

Falls ich Ihr Interesse geweckt habe, Sie Lust haben mitzumachen oder noch Fragen zum Projekt haben, melden Sie sich gerne bei mir.

Ihre

Sabine Roddies



Förderverein Wichern

Auch im Jahr 2025 hat der Förderverein Wichern unter anderem die Jugend- und Seniorenarbeit in Kanzlerfeld und Lehn Dorf finanziell unterstützt. Die Kirchengemeinde ist künftig noch stärker auf Spenden angewiesen als in den vergangenen Jahren. Daher möchte ich besonders für eine Mitgliedschaft im Förderverein werben – jede Unterstützung hilft, unsere vielfältige Arbeit fortzuführen.

Der Förderverein unterstützt Jahr für Jahr auch die Pfadfinder des VCP-Stammes Johann Hinrich Wichern. Die christliche Pfadfinderschaft besteht in Lehn Dorf bereits seit 1947. Die Gruppen arbeiten eigenständig, nutzen Räume unserer Kirchengemeinde und stehen uns bei vielen Gelegenheiten mit helfenden Händen zur Seite.

Darüber hinaus unterstützt der Verein unter anderem auch die Organisator:innen des Nachbarschaftsfestes im Kanzlerfeld. Die Gemeinde stellt dafür das Gebäude, der Förderverein steuert das Grundkapital von 1.000 € bei. So hat sich eine schöne Tradition im Kanzlerfeld entwickelt, die jedes Jahr aufs Neue Menschen aus der Nachbarschaft zusammenbringt.

Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten unserer Kirchengemeinde.

Stefan Behrendt, Pfarrer

Informationen zur Spendenbescheinigung

Unsere Zuwendungsbestätigungen (Spendenbescheinigungen) werden automatisch zu Beginn des Folgejahres verschickt. Sie erhalten also für alle im vergangenen Kalenderjahr getätigten Spenden eine gemeinsame Bescheinigung. Bitte geben Sie bei Überweisungen Name und vollständige Adresse an – nur so kann die Zusendung korrekt erfolgen.

Vereinfachter Spendennachweis:

Für Spenden bis 300 Euro genügt ein einfacher Nachweis, z. B. der Kontoauszug, ein Online-Banking-Ausdruck oder ein von der Bank bestätigter Zahlungsbeleg.

Wichtig zu wissen:

Seit 2018 gilt die Belegvorhaltepfl icht. Das bedeutet: Spendenbelege müssen nicht mehr direkt mit der Steuererklärung eingereicht, sondern nur aufbewahrt und bei Nachfrage des Finanzamts vorgelegt werden.

Allen, die uns unterstützt haben, sagen wir von Herzen Danke. Ihre Hilfe hat uns bewegt und unsere Arbeit spürbar gestärkt – wir wissen das sehr zu schätzen.

Stefan Behrendt, Pfarrer

NEUE CHANCEN

in der Pflegeausbildung

- Pflegeassistentin
- Pflegeassistent
- Pflegefachmann
- Pflegefachfrau



thomaehof.de

JETZT BEWERBEN
bewerbung@thomaehof.de
Tel. 0531.58113-26



Stiftung St. Thomaehof
Die soziale Stiftung für Senioren in Braunschweig



Wittenberg, 19. April 1546

Herr Gott, erbarme dich! Nichts ist mehr, wie es mal war! Zwei Monate ist es nun her, seit mein Martinus nicht mehr bei uns ist. Zwei Monate voller Schmerz, Trauer, Tränen und Kampf. Ja, Kampf! Ums Erbe, die Existenz meiner Kinder, mein Recht!

Martinus wollte, dass es mir und unseren Kindern auch nach seinem Tod gutgeht. „In der Ehe sind Frau und Mann gleichberechtigt“, hat er immer gesagt. Das ist natürlich nicht Usus, aber nicht so bei uns. Wir haben alles gemeinsam besprochen und entschieden, obwohl natürlich Martinus nach außen hin uns vertreten hat.

Schon bei der Eheschließung hat er festgelegt, dass ich seine Erbin bin - als ehemalige Nonne hatte ich ja nichts außer meinem Kleid - und als er 1537 so krank war und dachte, er müsse sterben, hat er das testamentarisch bestätigt.

Nun liegt sein letztes Testament beim Kurfürsten und ich warte, dass er es anerkennt und ich über unseren Besitz verfügen und mich um die Ausbildung der Kinder kümmern kann. Meine ganze Hoffnung ruht auf dem Kurfürsten, der Martinus versprochen hatte, mir zu helfen, denn die Räte in der Kanzlei und auch Melancthon, Cruciger und Bugenhagen haben anderes im Sinn. Meine Unterhaltung sei zu teuer, sagen sie zum Beispiel. Und deshalb müssten die Jungs aus dem Haus! Was für ein Irrwitz! Auch in den Bursen fremder Magister müssen sie doch unterhalten



werden! Und in welche Gesellschaft kommen sie da? Nein, bei mir sind sie gut aufgehoben und wohl behütet und Paul, mein Jüngster, ist oft krank. Mir bricht schon das Herz bei dem Gedanken, dass ich die Kinder nicht um mich habe. Sie sind doch das Einzige, was ich von meinem Martinus noch habe! Und auch sie vermissen ihren geliebten Vater wie ich meinen guten Ehemann. Wozu eine Familie noch mehr auseinanderreißen?

Und dann ist da die Geschichte mit dem Gut Wachsdorf noch offen. Die Grafen von Eisleben hatten Martinus 2000 Gulden für seine Vermittlung im Erbstreit versprochen. Das Geld wollten wir für den Kauf des Gutes Wachsdorf verwenden, das später den Unterhalt der Kinder sichern soll. Aber jetzt verzögert sich die Zahlung. Das Geld soll erst in 2 Jahren ausbezahlt werden. Und unsere Freunde, allen voran Melanchton, behaupten, weil das Gut im Überschwemmungsgebiet der Elbe liegt und dann auch noch auf der anderen Seite, sei diese Idee unsinnig. Ich solle das Vorhaben aufgeben. Aber da kennen sie mich schlecht! Ich glaube, ich werde selber nach Eisleben reisen und beim Grafen vorsprechen, auch wenn Melanchton sagt, er habe schon an die Grafen wegen des Geldes geschrieben. Den Kurfürsten hatte er um einen Vorschuss gebeten. Dieses Geld kam gleich und hat schon mal geholfen. Für die Händler bin ich als Witwe jetzt nicht mehr kreditwürdig, sie wollen gleich Bargeld, das ich nicht im Hause habe.

Gerade kommt ein Bote vom Kurfürsten mit einem Schreiben für mich. Ob es die Anerkennung von Martinus' Testament enthält?

Kommentar

Nach dem sächsischen Recht stand einer Witwe nach dem Tod ihres Mannes „ein Stuhl und ein Rock“ zu, also etwas aus dem Haushalt und Kleidung. Alles erbten die Kinder, so es sie gab und es was zu erben gab. Den Frauen blieb nichts anderes übrig, als wieder zu heiraten, um versorgt zu sein.

Das war für Luther ein unerträglicher Gedanke! Er war ja 16 Jahre älter als Katharina und von Jahr zu Jahr glücklicher, dass er sie hatte. Er habe sie und die Kinder lieber als sich und würde lieber selber sterben, als sie im Unglück zu wissen. Deshalb dachte er schon bei der Hochzeit an ihre spätere Versorgung, dann nach der Erkrankung 1537 und schließlich 1542, als sie ihre geliebte zweite Tochter „Maruschel“ im Alter von 13 Jahren beerdigen mussten. Da setzte er das letzte Testament auf. Darin sprach er Katharina ein

„Leibgedinge“ zu, wir würden sagen „Wohnrecht auf Lebenszeit“ und das Recht, über die Besitzungen zu verfügen, die auf Katharinas Betreiben im Laufe der fast 20 Ehejahre erworben worden waren. Und sie solle Vormund der 4 Kinder Johannes (19 Jahre), Martin (14 Jahre), Paul (13 Jahre) und Margarete (12 Jahre) sein. 2 Mädchen, Elisabeth und Magdalena, waren im Kindesalter verstorben. Seine Bestimmungen standen im Widerspruch zum geltenden Recht, und deshalb trug Luther das Testament auch nicht zu einem Notar, sondern ließ es von seinen Freunden Melanchthon, Bugenhagen und Cruciger unterschreiben. Auch bat er seinen Landesherrn, seine Witwe so, wie jetzt ihn schon, weiterhin zu schützen und zu unterhalten. Auf dieses Versprechen setzte nun Katharina, denn das Testament war ja entgegen geltenden Rechts abgefasst, auf das sich die Räte in der Kanzlei bezogen.

Die Verhandlungen zogen sich über zwei Monate hin und strapazierten die Nerven aller: Katharinas und der Freunde, gegen die sich Katharina durchsetzen musste.

Letztlich entschied der Kurfürst ganz im Sinne Luthers, vor allen Dingen bezüglich der Güter und der Zahlungen, lediglich auf die Stellung von Vormündern wollte er nicht verzichten. Jedoch konnte Katharina sie sich selber aussuchen und auch Johannes, der älteste Sohn, wurde gefragt, wie er sich seine weitere Ausbildung vorstelle.

Für sich wählte sie Hauptmann Asmus Spiegel aus Wittenberg und ihren Bruder Hans von Bora als Vormund. Für die Kinder einigte man sich auf Luthers Bruder Jakob sowie Ambrosius Reuter, den Bürgermeister von Wittenberg, und Matthäus Ratzeberger in Torgau, Leibarzt des Kurfürsten.

Für die Erziehung der Jungen waren Melanchthon und Caspar Cruciger zuständig.

Man sieht, für sich wählte sie eher unwichtige, weniger einflussreiche Personen, die sie wohl auch meinte im Griff zu haben, für die Kinder jedoch konnten sie gar nicht prominent und einflussreich genug sein, um deren Zukunft zu sichern.

Dank ihrer Willensstärke und der Unterstützung der Freunde sowie des Wohlwollens des Kurfürsten erging es Katharina als Witwe wesentlich besser als den anderen Frauen der Reformatoren in ähnlicher Situation.

Wie Luther es verfügt hatte, blieben ihr die Güter und sicherten nach ihrem Tod die Existenz der Kinder: Das Gut Wachsdorf erbten die drei Söhne, Margarete die beiden Gärten vor den Toren Wittenbergs. Das Gut Zölsdorf wurde

verkauft, um die aufgelaufenen Schulden während der Witwenzeit zu begleichen.

Die engsten Freunde blieben Zeit ihres Lebens an Katharinas Seite. Das waren Philipp Melanchthon und Johannes Bugenhagen, Stadtpfarrer in Wittenberg, der die Verbindung zum König Christian III. von Dänemark hielt, indem er ihr die jährliche Zahlung von 50 Thalern, die allen Reformatoren in Wittenberg zukam, nun auch Katharina sicherte. Und neben Justus Jonas war Caspar Cruciger (1504-1548), vierter wichtiger Mitarbeiter Luthers in Wittenberg, ein treuer Freund der Familie. Mit Crucigers 1. Ehefrau Elisabeth von Meseritz, wie Katharina entlaufene Nonne, war Katharina befreundet.

Ingrid Vahlbruch-Frenzel



FOTO: Die Grabplatte Katharinas in der St. Marienkirche zu Torgau zeigt sie als Witwe – geradezu ein realistisches Abbild der energischen starken Frau.



„Kommt! Bringt eure Last.“

Der Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

In diesem Jahr laden uns Christinnen aus Nigeria ein, den Weltgebetstag mit ihnen zu feiern. Ihr Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30, lautet: „Kommt! Bringt eure Last.“

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen auf dem Kopf getragen. Sie tragen aber auch viele unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Die korrupten Regierungen sind nicht in der Lage, eine verlässliche Infrastruktur zu schaffen, Terrorgruppen verbreiten Angst und Schrecken. Die Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und der Klimawandel führen zu Hunger, Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt.

Hoffnung schöpfen die Menschen in dieser schwierigen Situation aus ihrem Glauben. Die Frauen aus Nigeria teilen uns diese Hoffnung mit – in ihren Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.

Wir möchten Sie jetzt schon ganz herzlich einladen, den Weltgebetstagsgottesdienst in der Katharina-von-Bora-Gemeinde gemeinsam mit uns zu feiern am **Freitag, 6. März 2026, um 17:00 Uhr in der Kreuzkirche** in Alt-Lehndorf, Große Straße 27.

Schließen Sie sich uns an, die Welt der Frauen aus Nigeria näher kennenzulernen. Hören wir ihre Stimmen, lassen wir uns von ihrer Stärke inspirieren. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung.

Für das WGT-Team
Silke Dohlien

Einladung zur Gottesdienstvorbereitung

Das Organisationsteam zur Vorbereitung des Weltgebetstaggottesdienst trifft sich am Dienstag, 20.01.2026, um 19:00 Uhr, in der Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus, Große Straße 13. Gemeinsam werden wir an einem Online-Seminar teilnehmen und den Gottesdienst planen. Eine herzliche Einladung an alle Interessierten.

Kontaktdaten: Silke Dohlien, silke.dohlien@kvb-bs.de, Tel. 23 17 70 45.

▼ Samstag, 06.12.2025 • 18:00 Uhr • Wichernkirche

Amici cantanti und Ensemble Querbeet Weihnachtskonzert in der Wichernkirche

Am **Samstag, 6. Dezember um 18:00 Uhr**, lädt der Chor amici cantanti mit dem Ensemble Querbeet herzlich zum traditionellen Weihnachtskonzert in die Wichernkirche ein.

Wie in jedem Jahr erwartet Sie ein stimmungsvolles Programm mit festlicher Chormusik, bekannten Weihnachtsliedern zum Mitsingen und besinnlichen Momenten, die auf die Adventszeit einstimmen.



Der Eintritt ist frei – Spenden sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen musikalischen Start in die Weihnachtszeit!

▼ Sonntag, 07.12.2024 • 16:00 Uhr • St. Marien

Adventskonzert Lammari Cantat

Der Chor Lammari Cantat lädt zum traditionellen Adventskonzert am **Sonntag, 2. Advent, 07. Dezember um 16:00 Uhr** in die St. Marien-Kirche Lamme ein.

Für das leibliche Wohl ist beim anschließenden Beisammensein gesorgt.

Eintritt frei, Spende für die Chorarbeit erbeten.



▼ Samstag, 24.01.2026 • 17:00 Uhr • Pfarrscheune Paul-Schmieder-Haus

Konzert für Flöte(n) und Gitarre

Das Duo Ingrid Fricke (historische Blockflöten) und Marion Bug (Gitarre) präsentiert am **Samstag, 24.01.2026, um 17:00 Uhr** in der alten Pfarrscheune „Paul-Schmieder-Haus“, Alt-Lehndorf, Große Straße 13, ein abwechslungsreiches Programm mit Musik aus Renaissance und Barock.

Ergänzt wird das Konzert durch Werke der Klassischen Moderne.

Der Eintritt ist frei – Spenden für die Hutkasse sind willkommen.



Anzeige



Zahnarztpraxis

Dr. Markus Reinert

&

Jörg-Oliver Zeitz

St. - Ingbert - Str. 8

38116 Braunschweig

Tel.: 0531 – 577944

www.zahnarzt-reinert.com

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Rumänienhilfe aktuell

Nach der Fahrt ist vor der Fahrt. Zwar sind es noch einige Monate bis zur nächsten Tour, aber unsere Gedanken sind schon jetzt bei unseren Partnern in Rumänien. Beim Telefonieren mit Ingeborg von Noue Fundatie taucht immer wieder die Frage auf, ob wir auch im nächsten Jahr kommen. Diese Gespräche zeigen uns, wie sehr unsere Besuche dort erwartet werden und wie wichtig die Unterstützung für die Menschen vor Ort ist. Wir arbeiten bereits an den ersten Planungen – und ja, wir werden auch im kommenden Jahr fahren, in welcher Form auch immer.



An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich für Ihre treue und großzügige Unterstützung bedanken – sowohl finanziell als auch mit Sachspenden. Ohne Sie wäre die Rumänienhilfe schlicht nicht möglich. Ihre Spenden sind nicht nur praktische Hilfe, sondern auch ein Zeichen der Verbundenheit und Anteilnahme. Natürlich benötigen wir weiterhin dringend gut erhaltene Kleidung, Haushaltswaren, Spielzeug und andere Dinge des täglichen Bedarfs. Doch auch der Transport dieser Hilfsgüter kostet Geld – und genau dafür sind Ihre Geldspenden unverzichtbar.

Leider fiel das Erntedankfest in diesem Jahr dem schlechten Wetter zum Opfer. Viele geplante Aktionen konnten nicht stattfinden, und entsprechend blieb auch der Beitrag zur Rumänienhilfe geringer als erhofft. Dennoch: Es hat uns allen Freude gemacht, gemeinsam anzupacken,

und wir lassen uns davon nicht entmutigen. Das Engagement, die Gemeinschaft und die vielen kleinen Begegnungen sind das, was uns jedes Jahr aufs Neue motiviert.

Im nächsten Brief werde ich die genauen Termine für den Rumänien-tag, die Annahme der Hilfsgüter und die Abfahrt des Transports bekanntgeben. Schon jetzt laufen die organisatorischen Vorbereitungen an, damit alles wieder reibungslos klappt.

Vielleicht finden sich ja auch neue Helferinnen und Helfer, die Lust haben, mitzufahren oder beim Beladen zu unterstützen – jede helfende Hand ist willkommen.

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine ruhige Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und Zuversicht für das Jahr 2026.

Für die Rumänienhilfe

Joachim Viedt

Geldspenden bitte auf das Konto des Propsteiverbandes Braunschweiger Land **DE07 5206 0410 0000 0065 72**,

Verwendungszweck: 338.00.0310.02.2215 Rumänienhilfe.

Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie auf Wunsch von der Kirchengemeinde.



Anzeige

britt
ahuis
physiotherapie
im kanzlerfeld



david-mansfeld-weg 28
tel: 0531 • 51 51 50
www.physiotherapie-kanzlerfeld.de

Unsere Leistungen:

- Bobath für Kinder und Erwachsene
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- klassische Massage
- Pilates
- und vieles mehr

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin!



ANDREAS GÜNTER BESTATTUNGEN

Zuhören,
verstehen und
angemessen reagieren

Hauptsitz
Trautenaustraße 16, Braunschweig
Groß Schwülper und Gifhorn
auch in BS-Melverode



Unser Andachtsraum in der Trautenaustraße



Unser Trauerkaffee in der Trautenaustraße



Tag & Nacht: 0531 - 88 69 24 00

www.günter-bestattungen.de

Fordern sie unsere kostenlose Broschüre an!



Angebote und Gruppen

Rund um St. Jürgen Ölper

Kartenspielgruppe (Pfarrscheune)

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15:30, Ingrid Sonnenberg, Tel.: 542 48

Rumänienhilfe Kontakt: Joachim Viedt, Tel.: 50 87 29

St. Jürgen Rentnerfrühstück (Pfarrscheune)

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 09:30 mit Voranmeldung bei
Werner Seelemeyer, Tel.: 50 32 00

Männerabend (Pfarrscheune), 20.02.; 27.03.; 24.04.; 29.05.; 26.06.; 28.08.;
25.09.; 30.10.; 27.11.

Mädelsabend (Pfarrscheune), 05.12.2025, 09.01. und 06.02.2026

Musikspaß für Minis (Gemeinderaum)

Jeden Mittwoch, 15:45, für Kinder von 1½ bis 3½ Jahren, (nach vorheriger
Anmeldung), Christina (Nanni) Lemke,
christina.lemke@kvb-bs.de, Tel.: 280 72 50

Ölper Chor (Gemeindehaus), Donnerstag 19:30, olga.weiss@kvb-bs.de

AmiGoS, 16.01.; 13.02.; 13.03. ab 16:00,
Tamara Sindermann, kinderkirche@kvb-bs.de

An der Kreuzkirche Alt Lehdorf

Kindergarten an der Kreuzkirche

Große Straße 12b, 38116 Braunschweig, Öffnungszeiten: 07:30 - 16:00,
Leiterin: Birgit Güldenhaupt, Tel.: 317 08 36

Selbsthilfegruppe „Zuversicht“ (Pfarrhaus) mit Info-Runde und Frühstück,
Ilsabe Schwarz, Tel.: 50 19 96, alle 14 Tage dienstags, 10:00

Do-Treff (Pfarrscheune), jeden 2. Donnerstag im Monat, 19:30,
Katharina Haft-Mann, katharina.haft-mann@kvb-bs.de

Männertreff (Pfarrscheune), letzter Dienstag im Monat, 19:00

Kultur- und Literaturkreis (Pfarrhaus), jeden 1. Mittwoch im Monat, 18:30,
Silke Dohlien, silke.dohlien@kvb-bs.de



Singkreis (Pfarrhaus), jeden 3. Dienstag im Monat, 15:00,
Ilsabe Schwarz, Tel.: 50 74 67, Ursula Welzel, ursula.welzel@kvb-bs.de

Spielenachmittag (Pfarrhaus), jeden 3. Samstag im Monat, 16:00, Anne und Bernd Kreisel, Tel. 01525 / 931 74 23

Tanzgruppe „Kreuz & Quer“ (Pfarrscheune), donnerstags, 19:00
nach Vereinbarung, Astrid Reupke, Tel.: 0177 / 731 10 58

Gemeinde-Forum (Pfarrscheune), Silke Dohlien, silke.dohlien@kvb-bs.de

Gospelchor „Praise“ (Pfarrscheune), freitags, 18:00; Leitung: Irina Brodtmann, Kontakt: Hildegard Busse, Tel.: 50 26 10, chor-praise@kvb-bs.de

Rund um St. Marien Lamme

Kinder- und Familienzentrum St. Marien

Lammer Heide 9 - 11, Leitung: Simon Bannow, Tel.: 516 08 89,
lamme.kita@lk-bs.de

Koordination Familienzentrum: Sabine Roddies, Tel.: 317 54 09,
familienzentrum@st-marien-lamme.de

Krabbelgruppe Marienmäuse (Kirchhaus Frankenstraße)

Donnerstags, 09:30, Sabine Roddies, Familienzentrum, Tel.: 317 54 09

Frauentreff (Kirchhaus Frankenstraße) am 2. Mittwoch im Monat, 19:30,
Rosmarie Bonewald, Tel.: 51 16 70

Flöten-Ensemble (Kirchhaus Frankenstraße)

Mittwochs, 18:00, Leitung: Isolde Tamm, Tel.: 516 18 71

Chor „Lammari Cantat“ (Kirchhaus Frankenstraße), donnerstags, 19:30,

Leitung: Natalie Werner, Kontakt: Andreas Aplowski, Tel.: 51 32 30,
andreas.aplowski@web.de

Besuchsdienst (Kirchhaus Frankenstraße), montags, 15:30, einmal im Monat
nach Absprache, Kontakt: Pfarrbüro, Tel.: 545 94

Katharina von Bora – Gemeindebriefanzeigen

Wir bedanken uns für die Unterstützung beim Gemeindebriefdruck.
Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll,
wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro, Tel: 0531 / 545 94 oder
katharinavonbora.bs.pfa@lk-bs.de.



An der Wichernkirche Lehdorf

Wichern-Kindergarten

Sulzbacher Str. 41, 38116 Braunschweig, Leiterin: Antonia Jänicke,
Tel.: 50 04 85, wichern.kita@lk-bs.de

Geschwister-Sperling-Kindergarten

Adolf-Bingel-Straße 59, 38116 Braunschweig,
Leiterin: Annika Schlimme, Tel.: 518 03, wichern.sperling.kita@lk-bs.de

Schulkind-Betreuung Grundschule Lehdorf

Susanne Hotz, Koordinatorin KoGS Lehdorf, Mo. bis Fr., 12:45 bis 16:00
Ev.- luth. Propstei Braunschweig, Tel: 0173 / 259 82 90,

Besuchsgruppe für neu Zugezogene

Martina Seifert, martina.seifert@kvb-bs.de, Tel.: 50 34 54

Blockflötenkreis Ute Lücke, ute.luecke@kvb-bs.de, Tel.: 21 45 71 77

Friedensgruppe

Heidi Diemer-Quandt, heidi.diemer-quandt@kvb-bs.de, Tel.: 50 09 77

Geburtstagsbesuchsdienst

Dorothea Baumgärtel, dorothea.baumgaertel@kvb-bs.de, Tel.: 51 30 52

Gespräch über Bibel und Glauben

zurzeit offen

Krippenspiel- und Musical-Team

Verena Grope, verena.grope@kvb-bs.de

Posaunenchor Kathrin Hustedt, kathrin.hustedt@kvb-bs.de

Sternsinger (ökumenisch)

sternsinger@kvb-bs.de, Folke Raguse für das Sternsinger-Team

Trommel-Gruppe Kabora-Djembe

Mo., 17:15, Wichernkirche, Frank Meyer-Grope, frank.meyer-grope@kvb-bs.de,
Tel.: 01577 / 394 33 95

Welt-Laden

Nicole Einsel-Bode, Di. 16:00 - 18:00, Do. 10:00 - 12:00,
Tel. (Pfarrbüro): 545 94, weltladen@kvb-bs.de

Pfadfinder VCP

stammesleitung@vcp-jhwichern.de

Wichern Chor

Irina Brodtmann, chor@kvb-bs.de, Telefon (Pfarrbüro): 545 94

Wichern tanzt

Astrid Behme, astrid.behme@kvb-bs.de, Tel.: 05302 / 66 37

Wichern Tanzkreis

Ursula Göbel, ursula.goebel@kvb-bs.de, Tel.: 51 51 74

Wichern-Wichtel (Alter: 2 - 3 Jahre)

Nina Rautenberg, nina.rautenberg@kvb-bs.de, Tel.: 0173 / 431 52 28

Anzeigen



Thomas Müller G m b H
Dachdeckerei

Ihr Partner bei der Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Steildach
Flachdach
Fassaden
Dachklempnerei
Schornsteinsanierung
Gaubenbau
Dachterrassenbau

Hannoversche Straße 32 . 38116 Braunschweig
Telefon: 0531 / 5 90 62 04 . Fax: 0531 / 5 90 62 05
Mobil: 0171 / 7 78 58 88 . E-Mail: info@TM-Dachtechnik.de

ECKARDT

BLUMEN



Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 7:00 - 18:00 Uhr
Samstag 7:00 - 14:00 Uhr

Neunkirchener Str. 79
38116 Braunschweig
Telefon 05 31 / 5 23 97
Telefax 05 31 / 5 23 17
info@blumen-eckardt.de
www.blumen-eckardt.de



Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Katharinavonbora.bs.pfa@lk-bs.de

Lehndorf-Siedlung

Sekretär/innen Roland Jenner, Julia Weferling und Martina Weferling
Sulzbacher Str. 41,
38116 Braunschweig
Tel.: 0531 / 545 94
Di. 08:00 - 10:00 Uhr,
Mi. 14:00 - 16:30 Uhr,
Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Pfarrer

Stefan Behrendt

(geschäftsführend, v.i.S.d.P.)
stefan.behrendt@lk-bs.de
Tel.: 0531 / 545 92

Dennis Sindermann

dennis.sindermann@lk-bs.de
Tel.: 0531 / 521 44

Konfirmandenarbeit

Sie erreichen **Julia Weferling**
montags von 10:30 bis 13:30 Uhr
sowie mittwochs von 9:00 bis 12:00
Uhr unter der Rufnummer 0162 /
867 27 12



Kirchenvögten und -vögte

Kreuzkirche Alt-Lehndorf

Christine Reipen
christine.reipen@lk-bs.de

St. Jürgen Ölper und Wichernhaus Kanzlerfeld

Jana Wasmus
jana.wasmus@lk-bs.de
Tel.: 0531 / 517 62 oder
0178 / 236 73 62

St. Marien Lamme

Doris Rott
doris.rott@lk-bs.de
Tel.: 0531 / 57 80 68

Wichernkirche Lehndorf-Siedlung

Natalia Pape
natalia.pape@lk-bs.de

Pfarrscheune Alt-Lehndorf

Sandra Stumpe
sandra.stumpe@lk-bs.de

Ankündigungen und aktuelle Termine finden

Sie auf unserer Internet-
seite
www.katharinavonbora-bs.de und in
unseren Schaukästen sowie unserer
App für Android-Smartphones.



Unser Newsletter informiert Sie in unregelmäßigen Abständen über neue Angebote. Anmeldung über unsere Internetseite.





Mitglieder des Kirchenvorstands

Pfarrer:	Stefan Behrendt, Dennis Sindermann
Alt-Lehndorf:	Birgit Zembok, Katharina Haft-Mann
Kanzlerfeld:	Caterina Beer, Birgit Fengler, Frederike Langmaack, Dr. Peter Renken
Lamme:	Olaf Pfohl
Lehndorf-Siedlung:	Ingrid Ahrens, Moritz Trabe, Ingrid Vahlbruch-Frenzel
Ölper:	Dennis Bergelt, Tim-Hendrik Dietrich

Impressum

**Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Katharina von Bora, Braunschweig**

Redaktion: Anne Liedtke, Markus Lemke, Mathias Sjuts, Matthias Rahm,
Nicola Ebbecke, Sandra Stumpe, Silke Dohlien

Fotos: Markus Lemke, Dennis Sindermann

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de

Auflage: 10.170

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel sind die jeweiligen Autorinnen und Autoren verantwortlich. Kürzungen und redaktionelle Bearbeitung eingereicherter Artikel behalten wir uns vor.

Wir bedanken uns bei den Inserenten für die finanzielle Unterstützung.

Der nächste Gemeindebrief erscheint zum **01.03.2026**.

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der 01.02.2026. Bitte senden Sie Ihre Artikel, die im Gemeindebrief veröffentlicht werden sollen, rechtzeitig an redaktion@kvb-bs.de oder nutzen Sie den auf Anfrage bereit gestellten Upload.

Ihre Spenden erbitten wir an die folgende Bankverbindung:

IBAN DE07 5206 0410 0000 0065 72, Propsteiverband Braunschweiger Land, HHSt: 0338.9000.00.0900 000002

Gemeindebrief-Anzeigen: Wir bedanken uns für die Unterstützung beim Gemeindebriefdruck. Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro, Tel: 0531 / 545 94 oder katharinavonbora.bs.pfa@lk-bs.de.

Gottesdienste an Weihnachten und zum Jahreswechsel

Mittwoch, 24.12. (Heiligabend)

- 14:30 Wichernkirche • Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmanden
- 15:00 St. Jürgen • Gottesdienst mit Krippenspiel
- 15:30 Kreuzkirche • Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmanden
- 16:30 St. Marien • Gottesdienst mit Krippenspiel
- 16:30 Wichernkirche • Gottesdienst mit Krippenspiel
- 16:30 Kreuzkirche • Gottesdienst
- 18:00 St. Marien • Christvesper mit Chor Lammari Cantat
- 18:00 St. Jürgen • Christvesper
- 18:00 Wichernkirche • Christvesper

Donnerstag, 25.12. (1. Weihnachtstag)

- 17:00 Waldweihnacht
am Waldrand von Pawelsches-Holz/Festwiese Lehdorf

Freitag, 26.12. (2. Weihnachtstag)

- 10:00 St. Marien • Festgottesdienst mit Musik

Mittwoch, 31.12. (Silvester)

- 16:00 Wichernkirche • Segnungsgottesdienst mit Abendmahl
- 16:00 St. Jürgen • Segnungsgottesdienst mit Abendmahl